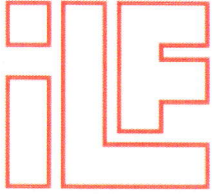


PRÜFBERICHT

Prüfbericht Nr.: 1-127/09-2b
Auftraggeber: C-maxx GmbH & Co. KG
Herr Christoph Dworatzky
Christinenstraße 3
40880 Ratingen
Vertragsnummer/Datum: -/18.12.09
Angebot Nr.: 1-056/09/Bö
Unteraufträge: keine
Archivierung der Proben: 7 Monate bei lagerstabilen Rückstellmustern
Prüfgegenstand: Thermo Ceram Protect
Prüfziel: Bestimmung der Trockenschichtdicke
Eingangsdatum der Proben: 05.06.07
Beginn der Prüfung: 06.06.07
Ende der Prüfung: 20.06.07
Labor: Beschichtungsstoffe
Prüfverfahren: **DIN EN ISO 2808** Beschichtungsstoffe – Bestimmung der Schichtdicke (05/07)
Seitenzahl: 2

Die mit *) gekennzeichneten Prüfverfahren sind keine akkreditierten Prüfverfahren.



1 Prüfgegenstand

Für die Prüfung stand eine weiße Fassadenfarbe mit der Bezeichnung *Thermo Ceram Protect* zur Verfügung.

2 Prüfverfahren und Bewertung

Bestimmung der Trockenschichtdicke

Es wurde das Verfahren 4A (Dickendifferenzmessung) angewandt (verwendetes Gerät: mechanische Meßuhr).

Hierzu wurde der Beschichtungsstoff mit einer Naßschichtdicke von 400 µm auf eine Kunststoffolie aufgetragen und vor der eigentlichen Prüfung mindestens eine Woche lang bei $(23 \pm 2) ^\circ\text{C}$ und $(50 \pm 5) \%$ relativer Luftfeuchte getrocknet.

3 Prüfergebnis

<i>Probenbezeichnung</i>	<i>Naßschichtdicke [µm]</i>	<i>Trockenschichtdicke [µm]</i>
Thermo Ceram Protect	400	200

Magdeburg, 21. Dezember 2009
Institut für Lacke und Farben e.V.

Dr. Ulrich Westerwelle
Geschäftsführer

Dipl.-Ing. (FH) Tobias Böttge
verantwortlicher Prüfer

Anmerkungen:

Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf die Prüfgegenstände.
Eine auszugsweise Veröffentlichung der Ergebnisse darf nur mit Zustimmung des Instituts für Lacke und Farben e.V. erfolgen.